

Ressort: Finanzen

Bankerin: Bankbranche braucht mehr Frauen in Führungspositionen

Berlin, 21.04.2015, 17:57 Uhr

GDN - Die Bank-Branche braucht mehr Frauen in Führungspositionen: Das steht für die Top-Bankerin Dorothee Blessing außer Frage. Die Vice-Chairman im Investmentbanking von JP Morgan in Europa hält das "für sehr wichtig mit Blick auf die demografische Entwicklung", sagte sie in einem Interview mit dem "Handelsblatt" (Mittwochsausgabe).

Laut Blessing müssten über die Branche hinaus Anreize geschaffen werden, "um attraktive Karrierewege" für Frauen zu ermöglichen. Wichtig seien insbesondere die Entwicklung und die Förderung von Karrieren. Eine Frauenquote dagegen ist der Investmentbankerin, die 20 Jahre bei Goldman Sachs gearbeitet hat und zu den wenigen deutschen Bankern in einer Spitzenposition in Europa zählt, nicht wichtig. Blessing geht es um eine Offenheit für unterschiedliche Lebensmodelle. "Die viel zitierte Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist nicht nur ein Thema für Frauen", betont sie.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-53296/bankerin-bankbranche-braucht-mehr-frauen-in-fuehrungspositionen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com